

My sweet little puppet

(Shoujo-Ai/YURI!!)

Von abgemeldet

Kapitel 5: Open Air

Titel: "My sweet little puppet"

Teil: 5/?

Date: September/Oktober2004

Autor: JayKou bzw. TaraMaclay

e-mail: jaykou@freenet.de

Fanfiction: Neon Genesis Evangelion

Disclaimer: Die EVA-Charas gehören leider nicht mir, sondern Gainex etc.

Rating: PG - 14-16??

Warning: teils Spoiler, Shoujo-Ai, Yuri...(, wechselnde Erzählperspektive?)

Kommentar : Hier mal wieder ne FF von mir- und, wer hätte's geglaubt?- mal NICHT von Sailor Moon!*gg*

Ich habe mir schon immer gewünscht, dass Asuka und Rei sich im Anime näher gekommen wären und man ihre Beziehung zueinander etwas erklärt hätte...denn ich denke, die beiden sind sich tief im inneren sehr ähnlich und handeln aus dem gleichen Grund heraus: Um jemandem Bestimmten zu gefallen und seine Erwartungen zu erfüllen!

In dieser FF werdet ihr einen tieferen Einblick in Asukas Gedankenwelt bekommen...

Viel Spaß beim Lesen!!

PS: Bitte seid nachsichtig; ist meine 1. EVA-FF und ich darf mich leider noch nicht als den allergrößten Fan dieser genialen Serie bezeichnen !*schäm*

Pairing: Asuka+Ayanami

"My sweet little puppet"

Teil 5: "Open Air"

Irgendwann am Morgen, als die Sonne mal wieder über der Stadt schien und geizig über uns lachte, wachte ich auf.

Irritiert blinzelte ich vor mich hin...: Da war ein warmer Körper unter mir!

Krampfhaft versuchte ich mich an das zu erinnern, was passiert war...und auf einmal waren alle Erinnerungen wieder da - all das, was ich getan hatte!!

Instinktiv nahm ich meinen Arm, der sie umklammert hatte, von ihrem Oberkörper - besser gesagt, von ihren blanken Brüsten, die mich anlachten.

Dann besah ich nachdenklich meine Hand - irgendwie war sie klebrig - ich roch an ihr und rümpfte die Nase.

Durch den Geruch kamen mir wieder sämtliche Bilder von den perversen Dingen, die angestellt und über mich ergehen lassen hatte, in den Sinn!

,...über mich ergehen lassen habe...?' - ich schluckte ungläubig und mir wurde klar, dass ich sie in mich gelassen hatte - mich ihr offenbart hatte!!

Plötzlich wurde mir kotzübel!

Wie konnte ich das nur tun?! Ich war immerhin erst 14 und habe genau das getan, was ich an den Erwachsenen immer verachtet hatte - ich hatte mich aus Frust gehen lassen, um nicht allein zu sein!!

,...und habe mich an ihr vergangen...' , fügte ich in Gedanken hinzu, als ich einen zögernden Blick zu ihren Gesicht warf.

Sie lächelte friedlich...- dieser Anblick ließ mich zusammenfahren und ich richtete mich geräuschlos auf!

Plötzlich erinnerte ich mich auch wieder an ihre Zärtlichkeiten und die Liebe, die sie mir entgegen gebracht hatte!

,Liebe...?'- Seit ich aufgewacht war, spukte mir sie ganze Zeit der Spruch "Ich liebe dich, Asuka..." im Kopf herum! - Hatte sie mir das wirklich gesagt?!

Was würde aus uns werden, wenn es ehrlich gemeint war?!

Was sollte ich antworten?!!

War ich denn wirklich lesbisch?!! - Vielleicht war es ja nur eine pupertäre Desorientierung!

Was würden Misato und Shinji...oder Kaji (1)sagen?! Was würde aus meinem Ruf als "Jungenschwarm" werden?!

,Oh, Gott...' , schrie es in mir!

Es lag nicht wirklich daran, dass ich vielleicht ne "Homophobie" hatte, sondern da ich nur zu gut wusste, wie Homosexuelle immer noch aufs Extremste verurteilt und benachteiligt wurden - obwohl wir schon im 21. Jahrhundert lebten und Fleisch genetisch manipulieren konnten!!

Bei dem Gedanken musste ich notgedrungen seufzen, während ich schon dabei war meine Klamotten aufzusammeln. Dabei stieß ich auf Reis roten Tanga von letzter Nacht!

Dieses Mädchen hatte Dinge darauf...ich war sicher, sie hatte schon so einige Erfahrungen damit gehabt und das machte mich sauer!!:

Ich hatte mich komplett zur Vollidiotin vor ihr gemacht - ich hatte noch ihr Grinsen vor Augen!

Was wäre, wenn sie's weitererzählen würden...wenn die Leute von NERV es mit ihren Psyche-Scannern raus kriegen würden?!! "Beziehungen unter Kollegen" waren auch unter den Children untersagt!!

,Verdammt, was spinn ich mir denn da zusammen?!

Ich merkte, dass ich verzweifelt versuchte, wieder das zu werden, das ich vor meiner Zuneigung zu Rei war!!

Doch fragte sich nur, warum das gerade jetzt sein musste - vielleicht hatte es ja damit zutun, dass ich in der Nacht schon wieder nen blutigen Alptraum hatte, obwohl ich doch...zufrieden war!

Ja, es hatte mir gefallen, das musste ich zugeben.

So drehte ich mich ,angezogen, doch zu der noch immer schlafenden Rei und beobachtete ihren stillen Schlaf!

Sie sah richtig engelhaft aus...- Der Begriff ließ mich innerlich grinsen.

Ich lächelte sanft und machte noch mal kehrt, um ihr einen Abschiedskuss (!) zu geben!

Ich beugte mich vorsichtig über sie, strich ihr die verschwitzten Strähnen aus dem Gesicht und legte meine Lippen auf ihre Wange.

Dann wollte ich ins Bad, um schnell zu duschen.

Es war noch recht früh und ich verhielt mich so leise wie möglich - auch als ich meine Sachen zusammen packte und mich leise gen Tür schlich.

Doch auf einmal hörte ich Rei, die bis eben noch geschlafen hatte, verschlafen meinen Namen rufen.

Ich hielt kurz inne und drehte mich dann seufzend zu ihr um.

Sie saß aufrecht auf ihrem Bett - mit bedecktem Körper.

"Wo willst du denn hin?", fragte sie verschlafen, aber ich sah ihr an, dass eine gewisse Enttäuschung in ihr lag.

"Ich will...nach Hause, um ihnen ein Lebenszeichen zu geben..." - Leider missfiel es mir, überragend zu wirken.

"Aber...!" , rief sie empört auf, um mich aufzuhalten.

Ich hatte meinen Blick noch einmal abgewandt, bevor ich ihn nochmals auf sie richtete und schwermütig gestand:

"Ich brauch...ein wenig Zeit für mich, ok?!"

Sie biss sich traurig auf die Lippen und sah mich vorwurfsvoll an.

Ich versuchte zu lächeln, um sie in irgendeiner (billigen) Weise zu trösten, doch es misslang.

"Na, dann...wir sehen uns bei NERV wieder..." - Somit schritt ich aus ihrer Wohnung - nicht wissend, dass ich meine Rei zum letzten Mal sah...

Doch ich ging nicht zu Misato - konnte mich noch nicht damit konfrontieren, sondern wollte irgendwo anders hin, wo ich in Ruhe nachdenken konnte.

Aber wohin nur?! Ich musste mich auf der Straße ja schon mehr oder weniger "verkleiden", damit mich noch keiner erkannte.

Plötzlich fiel mir Kaji ein! Er war vor mehr als einer Woche gestorben...ich hatte es verdrängt - die ganze Zeit über verdrängt! Vielleicht lag es auch daran, dass ich im ersten Augenblick, als Shinji mir die Trauernachricht (schreiend) verkündete, dass er es nicht anders verdient hätte!! Ich war so eifersüchtig gewesen - wegen Misato,...aber jetzt erscheint es mir wie eine Geschichte vor vielen Jahrhunderten, denn ich kannte diesen Mann NIE und er mich nicht!

Er kannte nicht die Asuka, die ich letzte Nacht war...nicht mein schmutziges Ich!

Es war so...ich wollte mir in Klaren darüber werden, ob ich es aus Notgeilheit oder aus...Liebe getan hatte!! - Ich wusste es nicht!!

Die Antwort war mir auch noch nicht in den Sinn gekommen, als ich auf dem Weg zum nahe gelegenen Meer war!

"Auftrag ausgeführt." , sprach eine Mädchenstimme in den Hörer.

"Wo ist sie jetzt?" , fragte die Männerstimme am anderen Ende der Leitung.

"Sie wollte nach Hause gehen." , kam als Antwort.

"Gut. ...Bist du in der Lage zum Kampf..." , wollte er wissen.

"Natürlich." , erwiderte das blauhaarige Mädchen.

"Dann komm jetzt zur Basis." , forderte er sie auf.

"Verstanden." , antwortete Ayanami Rei und legte auf.

Sie seufzte tief und wagte einen Blick zu ihrem frisch gemachten Bett.

Ihre Gedanken schweiften in den Ereignissen der letzten Nacht und gebührten dem

Mädchen, das sie allein gelassen hatte...

„Aber...ich habe es nicht anders verdient...“

Ich sah aufs Meer hinauf - die Sonne hinterließ einen silbrigen Schimmer über dem Wasser.

In Gedanken war ich mittlerweile schon soweit, dass ich weder Ayanami noch die Dinge, die sie mit mir getan hatte, mehr verabscheute!

Ganz im Gegenteil: Ich empfand Dankbarkeit für ihren Trost und...wollte es ihr auch sagen!

Ich wusste zwar immer noch nicht, ob es Liebe war, aber ich wollte es drauf ankommen lassen - ich war der festen Überzeugung, sie wäre es wert!

Und das Leben als Children...mir bestand eine schwere Zeit bevor, aber ich musste mich ihr stellen, musste versuchen mit dem neuen Mut, den mir dieses unbeschreibliche Gefühl gab, wieder eine einzigartige Synchronrate zu erreichen!

Es gab jemanden, der mich liebte und für sie würde ich kämpfen...und siegen!!

Als mir dieser Sinneswandel bewusst wurde, entschied ich mich wieder zurückzugehen und endgültig nach Hause zurückzukehren!

Als ich dort ankam, war leider keiner da...also marschierte ich zur Zentrale!

Natürlich waren alle total überrascht, dass ich schließlich doch einfach so wieder antreten würde, doch ich zwang mich, cool zu bleiben!

In der Zeit, als ich mich schnell in meinen Suite zwängte, waren Rei und Shinji angeblich schon draußen - aller Wahrscheinlichkeit sollte heute ein Engel auftauchen - so musste ich glücklicher Weise auch noch kein Geständnis über meine Flucht ablegen.

Ich konnte es nicht erwarten, Rei wieder zusehen und ließ mich auf den Stress ein, denn es war höchste Eisenbahn: Ein Engel wurde gesichtet!!

~~~~~

EVA-00 ging in Position und beobachtete das rotierende Objekt. Plötzlich griff dieses die Kampfmaschine an und drang darin ein.

Ayanami versuchte es krampfhaft abzustößen, doch weder ihr AT-Field noch ihre Waffe halfen ihr dabei!

Zunehmend befiel sie ein ungeheurer Schmerz, der ihren ganzen Körper durchdrang und ihm die Flüssigkeit entzog.

EVA-00 fiel zu Boden und versuchte sich vergebens gegen den gnadenlosen Engel zu wehren, aber es gelang Rei nicht!!

Sie fühlte, wie das Leben langsam aus ihr gesogen und durch etwas anderes ersetzt wurde!

Zur Rettung von EVA-00 wurde als EVA-02 rausgeschickt!

Asuka bekam panische Angst - alles hing jetzt von ihr ab, ob Rei überleben würde oder nicht!!

Der Gedanke, Rei jetzt zu verlieren, ohne ES ihr gestanden zu haben, riss ihr Herz in Fetzen!!

Sie Zwang sich dazu sich zu konzentrieren, damit ihr EVA sich bewegte...- sie bettelte und betete aus voller Seele, aber es funktionierte nicht!!

Um EVA-02 nicht auch noch zu verlieren, wurde dieser wieder zurückgeschickt und stattdessen Shinji konsultiert!

Ich schrie innerlich auf:

"Nein!!!! Bitte nicht!! Rei!!", aber ich durfte sie nicht retten - jetzt lag es nur noch an Shinji...gerade ihm..

Doch diese Schmach war mir nicht so wichtig wie die Frage, was jetzt aus Rei wurde!!  
Nein, sie dürfte jetzt auf keinen Fall sterben- NIEMALS!!!  
Mein Herz zersprang vor Panik!  
Ich bekam auch keine Verbindung zu EVA-00, um sie noch einmal zu sprechen...  
Jetzt flossen mir die Tränen in Strömen und ich wünschte mir nur noch, in diesem Augenblick an ihrer Stelle zu sein...  
In Reis Kopf wurden Visionen von dem Engel integriert....er wollte sich mit ihr vereinen!  
Der Gedanke, dass da jemand war...in der Ewigkeit, der NICHT Asuka war, machte ihr panische Angst!  
Sie wollte das nicht! Immer schon konnte sie nicht sie selbst sein; nie für sich sein, obwohl sie einsam war,...doch als sie in jener Nacht ganz und gar Eins mit diesem rotblondhaarigen Mädchen war, wünschte sie sich nichts mehr, als das dieses Seelenheil für immer bestände...sogar in ihrem Tod, der , wie es schien, bald eintreten würde!

Ayanami erinnerte sich an das, was sie getan hatte:  
Das Experiment war gescheitert - Asuka konnte EVA-02 immer noch nicht steuern und Rei nicht retten!  
Es war so geplant, dass Rei in diesem Falle sterben müsste!  
Ja, sie hatte nicht mehr das "Potenzial" für den "Plan der Menschheit"...Ikari hatte es als "Defekt" bezeichnet!  
Das lag daran, dass ihre Psyche durch jene Pilotin - den Second Children - zu sehr beeinflusst wurde, hatten sie an ihr diagnostiziert!  
Das war Reis Todesurteil gewesen - wenn sie ihr Ziel, Asuka wieder zu Nutzen von NERV zu manipulieren (!), erreicht hätte, hätten die beiden wahrscheinlich doch noch eine "Zukunft" gehabt!  
Doch es war okay für die 14-Jährige!: Asuka hatte sie am frühen Morgen im Stich gelassen - dafür hatte sie schon Verständnis und hasste sie nicht dafür!  
Das einzige, dass sie dem Rotschopf noch wünschte, war, dass sie überlebte - wenn es so weit wäre!!

Auf einmal erblickte die Rotäugige Tränen auf ihren Oberschenkeln!  
Sie hatte noch nie zuvor geweint und freute sich darüber, dass sie es doch noch konnte!

"Lebe wohl, Asuka-chan!!" , flüsterte sie bevor ihr EVA-00 explodierte...

"Synchronwert Null.

Ich bin nicht mehr länger das Second Children." , flüsterte ich apathisch vor mich hin, während ich auf den makellosen, blauen Himmel hinauf blickte.  
Ich saß gerade nackt in Hikaris ehemaliger Badewanne - das Haus war total zerstört...ich hatte mich nicht mal von ihnen verabschieden können - von keiner von beiden...  
Ayanami Rei, das First Children, war tot, ...hatten sie mich gesagt.  
In dem Augenblick war eine Sicherung bei mir durchgebrannt und ich war erneut geflüchtet.  
Nun saß ich in der puren Leere...alle Farben um mich herum waren verblasst...

Ich schwebte in einer Art selbsterzeugtes Wachkoma - konnte keinen klaren Gedanken mehr fassen!

Alle waren fort - Rei war fort...und ich würde sie nie wieder sehen...um ihr meine Liebe zu gestehen...

Sie hatte nicht mal ein Begräbnis...ihre Überreste wurden nicht gefunden...als hätte sie nie existiert!!...

"Kein Grund mehr weiter zu leben.

Keiner wird mich je wieder anschauen."

Ich erinnerte mich an die wenigen Stunden mit ihr, in denen ich sie gesehen hatte und sie mich gesehen hatte...

Doch dies würde nie wieder in meinem Leben passieren; ich würde der einzigen Person, die ich je geliebt hatte, nie wieder begegnen!

Natürlich hätte ich mich ja umbringen können, aber dazu war ich einfach zu träge - ich war nicht mehr in meinem Körper...ich war nicht mehr in diesem Leben...mein eigener Wert...war Null!!

Doch plötzlich...durchbrach jemand die Stille und zog mich aus meiner Trance...

Rei stand vor einem der unzähligen Fenstern im Krankenhaus und schaute auf die zerstörte Landschaft hinaus.

Man hatte ihr gesagt, wie sie sich strikt verhalten sollte, damit sie nicht aufflog, aber richtig verstehen konnte sie es noch nicht...

Ihre Erinnerungen waren verschwommen...nur e i n e sah sie klar und deutlich; nur das Blid einer Person, die sie bezaubernd anlächelte.

"...Asu-ka..." , flüsterten ihre Lippen unaufhörlich in dem Lärm des Flurs, bevor...sie plötzlich einen Jungen ihren Namen rufen hörte.

Er stellte sich als Shinji Ikari vor, den sie angeblich vor ihrem "Unfall" gerettet haben soll.

Ungläubig erwiderte die "Kranke".

"Ich habe dich gerettet?"

"Ja,...erinnerst du dich denn nicht mehr?!" , fragte der Junge irritiert.

Sie senkte ihren Kopf und bekam höllische Kopfschmerzen, als wieder einige Bilder in ihrem Kopf aufflackerten:

Sie saß auch hier auf dieser Bank...doch statt des Jungen stand da dieses Mädchen, das sich zu ihr umdrehte und sie fragte:

"Hattest du denn nie einen Traum?"

Rei musste notgedrungen schlucken und sah runter auf ihren Schoß- In ihren Händen hielt sie eine kleine Puppe (!) mit großen Knopfaugen, an deren Kleid sie zupfte.

Im selben Augenblick kamen ihr wieder die Erinnerungen an ihre eigentliche Vergangenheit in den Sinn; wo sie aufgewachsen war:

Viele identische Rei-Klone reihten sich in diesem dunklen Raum vor ihren Augen. Ihr Kichern hallten gegen den Glaspanzer wieder.

Und davor stand ein Mann mit dunkler Brille, der sie stetig beobachtete...

~ ENDE Teil 5 ~

JayKou

Shit! Eigentlich sollte er länger werden, aber ich wollte nicht zu viel "herum spoilern"!\*gg\*

Ich hoffe, er ist doch irgendwie akzeptabel, obwohl mir durchaus bewusst ist, das

Asukas Gewissensbisse am Anfang nicht wirklich überzeugend ist!

Das mit Kaji...ich hatte ganz vergessen, dass der Typ ja schon tot ist, aber er hat einfach keine Verwendung in dieser FF gefunden!\*sorry\*

Rei ist ja jetzt leider tot und kommt nicht wieder zurück!\*heul\*

Auf die Sache mit dem manipulieren von Asuka wird später noch mal eingegangen!

Ich hoffe, ich habe dennoch im nächsten Teil wieder das Vergnügen,  
eure JayKou!!